

Montag, 29. August 2022, 18 Uhr, Potsdam

DAMIT WIR WOLLEN, WAS WIR SOLLEN.

Schützt Informationsfreiheit vor Manipulation und Propaganda?

Vortrag und Gespräch mit

Dr. Irmtraud Gutschke (Journalistin, Autorin)

Begrüßung: Dr. Hinrich Enderlein (Vorsitzender des Brandenburgischen Kulturbunds)

Moderation: Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann (Philosoph)

Museumshaus „Im Guldernen Arm“, Hermann-Elflein-Str. 3, 14467 Potsdam

Eintritt frei.

Eine gemeinsame Veranstaltung von

Brandenburgischer Kulturbund e.V. und Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.



**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
BRANDENBURG**

Der Kulturbund Brandenburg e.V. und die Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg laden herzlich zu einer gemeinsamen Veranstaltung ins Museumshaus „Im Guldernen Arm“ nach Potsdam ein.

Zu Gast ist die Literaturwissenschaftlerin und Autorin Irmtraud Gutschke. Sie wird sich im Vortrag und im Gespräch mit Gerd-Rüdiger Hoffmann und den Gästen einem brisanten Thema stellen, nämlich wieso trotz grenzenloser Informationsfreiheit dennoch Manipulation und Propaganda möglich sind und offenbar Wirkung zeigen. Und sie stellt sich auf der Grundlage ihrer Beschäftigung mit neueren Publikationen auch der Frage, ob es möglich ist, dagegen immun zu werden. Denn seit sie ihre Festanstellung als Literaturredakteurin beendet hat, schreibt sie zunehmend auch über politische Sachbücher und setzt sich mit den Positionen unterschiedlicher Autorinnen und Autoren auseinander.

Ihre Promotion in den 1970er Jahren an der Humboldt-Universität Berlin hatte das Thema „Mensch und Natur im Schaffen Tschingis Aitmatows“. 1986 veröffentlichte sie den Essayband „Menschheitsfragen, Märchen, Mythen. Zum Werk Aitmatows“. Er war damals Anlass vieler Veranstaltungen, die weit über den literarischen Gegenstand hinausreichten. Später folgten drei Gesprächsbände „Hermann Kant. Die Sache und die Sachen“ (2007), „Eva Strittmatter. Leib und Leben“ (2008) und „Gisela Steineckert. Das Leben hat was“ (2013).

Die Teilnahme ist kostenfrei. Interessierte sind zu Vortrag und Gespräch herzlich eingeladen.

MIT: Dr. Irmtraud Gutschke (Journalistin, Autorin), Dr. Hinrich Enderlein (Historiker, Vorsitzender des Brandenburgischen Kulturbunds, Kulturminister des Landes Brandenburg 1990 bis 1994), Moderation: Dr. Gerd-Rüdiger Hoffmann (Philosoph, Rosa-Luxemburg-Stiftung)

KONTAKT: Brandenburgischer Kulturbund e.V., Charlottenstr. 31, 14467 Potsdam, Tel. 0331.291570, carla.villwock@kulturbund.de
Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V., Dortustr. 53, 14467 Potsdam, Tel. 0331.8170432, info@bbg-rls.de